

**Amt für Gemeinden**  
Gemeindefinanzen

Prissongasse 1  
Postfach 157  
4502 Solothurn  
Telefon 032 627 23 57  
Telefax 032 627 23 62  
www.agem.so.ch

**Thomas Steiner**  
Leiter Gemeindefinanzen  
Telefon 032 627 23 59  
Telefax 032 627 23 62  
thomas.steiner@vd.so.ch

An die  
Präsidien und Finanzverwaltungen  
der solothurnischen  
Einwohnergemeinden

8. September 2010

## **Voranschlag 2011: Finanzausgleich der Einwohnergemeinden**

Sehr geehrte Damen und Herren

An der Sitzung vom 24. August 2010 hat der Kantonsrat die Steuerungsgrössen für das Finanzausgleichsjahr 2011 verabschiedet. Damit können wir Sie über die voraussichtlichen Zahlungen im Finanzausgleich für das Budget 2011 informieren.

Gemäss Beschluss des Kantonsrates zahlt der Kanton bis zur Inkraftsetzung eines neuen Finanzausgleichs in den kommenden vier Jahren (2011-2014), jeweils zusätzliche 15 Mio. Franken in den direkten Finanzausgleich ein. Das Ausgleichsvolumen dieses Finanzausgleichs erhöht sich damit auf 30 Mio. Franken pro Jahr.

Der direkte Finanzausgleich 2011 zeichnet sich somit durch folgende Merkmale aus:

- Die Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich werden so festgelegt, dass sie unter der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen nahe an einer künftigen neuen Lösung zu liegen kommen. Das heisst, dass die maximal zulässige Gewichtung (70%) der Ressourcenkomponente (Steuerkraft) ausgeschöpft wird und, dass der Grenzindex so bestimmt würde, dass etwa 60% aller Gemeinden (mit unterdurchschnittlichem Steueraufkommen/Einwohner) mit Beiträgen aus dem Finanzausgleichstopf rechnen können. Für 60 Gemeinden erfolgt eine wesentliche Ausgleichswirkung von 5 bis 100 Steuerfusspunkten, für 50 Gemeinden mehr als 10% Steuerfusspunkte. Der neu alimentierte direkte Finanzausgleich gleicht also bei mehr Gemeinden als bisher substanziell aus, vernachlässigt das Drittel der finanzschwächsten Gemeinden jedoch nicht.
- Der Steuerbedarf der drei Städte wird neu zu 35 % und die Steuerkraft zu 65 % gewichtet. Rechnerisch ergibt sich für die drei Städte eine Reduktion („Städtebonus“) ihrer Abgaben um 89'200 Franken. Dies entspricht einer Entlastung der Städte von rund 2,1% ihrer Abgaben (Total Abgaben Städte: rund 4,2 Mio. Franken).
- Der Grenzindex, welcher die beitragsberechtigten von den abgabepflichtigen Einwohnergemeinden trennt, wurde auf 114 Indexpunkte gesenkt. Damit kommen 75 Einwohnergemeinden

meinden (Vorjahr: 45) in den Genuss von Beiträgen, 47 Einwohnergemeinden werden zu einer Abgabe verpflichtet.

- Der Verstärkungsfaktor, welcher die Ausgleichswirkung an die finanzschwächsten Gemeinden im direkten Finanzausgleich erhöht, wurde neu auf 1,10 festgesetzt. Dies entspricht einem Verstärkungsvolumen von rund 2,7 Mio. Franken. Der Fondsabbau beträgt rund 435'000 Franken.
- Im nächsten Jahr sind 42 der 125 Einwohnergemeinden berechtigt, Gesuche um Investitionsbeiträge für Bauten im Schulbereich einzureichen. Der Grenzindex wurde bei 123 Indexpunkten belassen.
- Aufgrund des Zusammenschlusses von Gemeinden mit ihren Bürgergemeinden und der daraus resultierten Schlechterstellung im Finanzausgleich kommt die Einwohnergemeinde Oberramsern in den Genuss eines Beitrages von 50'460 Franken. (siehe Tabelle 3, letzte Seite)

Die für die Gemeinden im Jahr 2011 zu erwartenden Ausgleichszahlungen für die Laufende Rechnung gehen aus der Tabelle 3 (Spalte **mit** Verstärkungsfaktor) hervor, die voraussichtlichen Investitionsbeitragssätze für die Gemeinden aus der Tabelle 4.

Die Zahlen stellen keine definitive Eröffnung dar, sie können für das Budget 2011 herangezogen werden. Die definitiven Finanzausgleichszahlungen werden zu Beginn des nächsten Jahres vom Volkswirtschaftsdepartement verfügt. Die Fälligkeit der Zahlungen ist auf den 30. Juni 2011 festgelegt.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Walter Ruetsch (Tel: 032 627 20 76; [walter.ruetsch@vd.so.ch](mailto:walter.ruetsch@vd.so.ch)) oder der Unterzeichnende zur Verfügung. Bitte beachten Sie auch unsere Internetrubrik "Gemeindefinanzen aktuell" unter [www.agem.so.ch](http://www.agem.so.ch).

Mit freundlichen Grüssen

Thomas Steiner  
Leiter Gemeindefinanzen

#### Beilagen

- Tabelle 1: Bereinigung der Gemeindesteuerdaten 2008
- Tabelle 2: Datengrundlagen 2007 und 2008 (Zweijahresdurchschnitte)
- Tabelle 3: Voraussichtliche Beiträge und Abgaben für den Finanzausgleich 2011
- Tabelle 4: Voraussichtliche Investitionsbeitragssätze für den Finanzausgleich 2011

Verteiler: Amt für Gemeinden (GRO, STE, RUE)